

Elternrat Wylergut Protokoll

Datum: 17.02.2016

Zeit: 19h00-21h00

Anwesende: Patrick Locher (KG 1); Franziska Beyeler (KG 2); Regula Hügli (KG 2); Lisa Bürgi Bonanomi (1-2-3b); Michael Moser (1-2-3b); Claudia Lautenschütz (1-2-3d), Peter Rüttschi (1-2-3d); Tu Leonardo Yen (1-2-3d); Eicher Cécile (4-5-6b); Bieber Fabienne (4-5-6b); Sonja Hauke (4-5-6d); Nichelmann Katharina (4-5-6d); Wyss Sandra (4-6d) Lädach Jürg (Schulleitung); Rahel Bachmann (Lehrerkollegium Wylergut)

Protokoll: Fabienne Bieber und Sandra Wyss

Entschuldigt: Gross Nicole (4-5-6d), Ben Rhouma Sibylle (4-5-6b; SchuKo); Brigitte Arn (1-2-3b), Marianne Kauer (1-2-3b)

Traktanden:

1. Begrüssung & Wahl Protokollführung

Katharina begrüsst die Anwesenden zur heutigen Sitzung. Das Protokoll wird von Fabienne Bieber und Sandra Wyss abgefasst.

2. Diskussion Informationen/Rolle ER

Die Frage wird diskutiert, welche Themen in die ER-Versammlung gehören und welche Themen besser direkt mit den Lehrpersonen besprochen werden. Herr Lädach betont, dass es ein zentraler Bestandteil des heutigen Schulalltages ist (im Gegensatz zu früher), dass viele/regelmässig Informationen zwischen Eltern und Lehrkräften ausgetauscht werden. Damit ER-Versammlungen nicht unnötig lange dauern, sollten individuelle Themen, die nur einzelne SchülerInnen betreffen, in Zukunft nicht mehr unter Traktandum 3. Informationen aus den Klassen besprochen werden.

Einige Mitglieder des Elternrats stimmen diesem Wunsch zu, andere hingegen erachten es als sehr wertvoll, diese individuellen Themen besprechen zu können und wünschen sich weiterhin genügend Raum/Zeit, um sich allgemein auszutauschen. Die Idee, ob man sich als ER vor oder nach der Sitzung bespricht wird erwägt, aber nicht weiterverfolgt.

Viele ER-Mitglieder erklären, dass sie selten bis nie von Eltern aus ihrer Klasse auf Themen angesprochen werden. Um den Eltern diese Möglichkeit der Kommunikation zu erleichtern und sie auch auf eine kommende Versammlung anzusprechen, könnte man per Mail Kontakt aufnehmen (z.B. am Anfang des Schuljahres eine freiwillige Mailliste erstellen oder die eigene Mailadresse zugänglich machen). An der nächsten ER-Versammlung soll entschieden werden: Soll die E-Mail Adresse der ER-Mitglieder ins Heftli?

3. Informationen aus den Klassen

Klassen (4-5-6b): In der Klasse 4-5-6b gibt es nichts Besonderes.

Klassen (4-5-6d): In der 4-5-6d gibt es eine neue Sitzordnung, diese wurde sehr positiv aufgenommen und die schwierige Situation zwischen Viertklässler und Sechstklässler Jungs hat sich ein wenig

beruhigt. Eine Lehrkraft scheint zur Zeit einen schweren Stand in der Klasse zu haben (siehe dazu: Thema Respektmangel 1-2-3d).

Einige Kinder haben zuhause erzählt, dass ein Schüler der Klasse eventuell die Schule wechseln wolle, eine Information, die nicht bekannt hätte werden sollen – wie es dazu kam und alles Weitere zu diesem Thema wurde zusammen mit Herr Lädach, der Klassenlehrkraft und der betroffenen Familie geklärt.

Einigen Eltern ist aufgefallen, dass das Schulhaus und auch die Tagi weniger oft gereinigt wird und dementsprechend schmutziger ist als früher.

Herr Lädach erklärt, dass dies mehrere Gründe hat: einerseits wurde die Schule im Wylergut viele Jahre vom ehemaligen Hauswart verwöhnt, der deutlich mehr gemacht hat, als er hätte müssen. Andererseits hat die Stadt einen neuen Hauswart eingestellt, der bereits nach wenigen Wochen in den Militärdienst ging und eine Stellvertretung bekam. Diese Personalwechsel führten zu vielen Kommunikationsschwierigkeiten – es wehte auch ein anderer Wind – und alle Beteiligten mussten sich erst einmal aneinander gewöhnen.

Klassen (1-2-3b):

In der 1-2-3b läuft es gut. Der Stellvertretungslehrer, wurde als spannende Abwechslung wahrgenommen. Die Klasse hat sich aber auch sehr gefreut, als die Klassenlehrerin zurückgekehrt ist. Es gab wohl ein Fall von Mobbing in der Klasse, dieser wurde aber sehr professionell vom Schulsozialarbeiter gemeinsam mit der Klasse aufgearbeitet und zu aller Zufriedenheit aufgelöst.

Klassen (1-2-3d): Die Stimmung in der 1-2-3d ist zur Zeit gut. Alle Kinder beschäftigt natürlich die Tatsache, dass eine Lehrkraft bald in den Mutterschaftsurlaub gehen wird. Zur Zeit wird eine Stellvertretung gesucht. Die Lehrkraft wird nach ihrem Urlaub zurückkehren, allerdings mit reduziertem Pensum.

Es kommt immer wieder vor, dass die SchülerInnen gegenüber Erwachsenen, die nicht direkt zur Klasse gehören (z.B. Polizist, Heilpädagogin) mangelnden Respekt zeigen.

Herr Lädach bestätigt, dass dies tatsächlich ein bereits bekanntes Phänomen im Wylergut ist. Neue Gesichter oder auch Stellvertretungen haben es bei den SchülerInnen oft schwer und müssen sich zunächst Respekt verschaffen. Frau Bachmann sagt dazu, dass dies zwar ein „Thema“, aber kein „Problem“ sei.

KG1: Im KG1 gab es einen grossen Wechsel für die Kinder: Die beiden Klassenlehrkräfte sind ins Sabbatical gegangen und die Stellvertretung hat übernommen. Dieser Wechsel ist zu Beginn nicht ganz reibungslos vonstattengegangen, nun hat sich die Lage aber beruhigt. Herr Lädach bestätigt, dass es zu Beginn viel Gesprächsbedarf gab, die Stellvertretung musste sich an die Klasse gewöhnen und auch die Kinder brauchten Zeit, sich an die neue KGLEhrerin zu gewöhnen.

KG2: Hier läuft alles tiptop.

Informationen der Schulleitung: Die Zahlen für nächstes Schuljahr sehen gut aus, das bedeutet, dass alle Kinder, die im Wylergut den KG besucht haben, auch in die erste Klasse kommen. Alle Klassen werden voraussichtlich so weiterlaufen können wie im 15/16. In der Lorraine wird dies wohl nicht der Fall sein. Einerseits wird das Schulhaus saniert und die Räume werden knapp, andererseits ist es ein geburtenstarker Jahrgang, daher werden mehrere Kinder benachbarten Standorte zugeteilt.

Personalpolitik:

Die Klassenlehrkraft 1-3d geht ab Frühlingsferien in Mutterschaftsurlaub und kommt im Februar 2017 mit kleinerem Pensum zurück. Suche nach Stellvertretung läuft.

Eine Lehrkraft der 4-6b verlässt Ende dieses Schuljahres das Wylergut. Die andere Lehrkraft der 4-6b reduziert ihr Pensum und gibt ihre Stellung als Klassenlehrerin ab. Für nächstes Schuljahr wird also eine neue Lehrkraft eingestellt.

Der ER bedauert, dass es im Wylergut so viele Personalwechsel gibt, auch Herr Lädach wünschte sich diesbezüglich mehr Kontinuität, er weist aber darauf hin, dass es heutzutage kaum mehr Lehrkräfte gibt, die 100% arbeiten.

Weiterbildung: Am 15.02.16 hat das Lehrerkollegium einen Kurs vom Roten Kreuz zum Thema Erste Hilfe in Notfällen absolviert. Am 16.02.16 fanden Teamsitzungen statt.

Abschlussfest: Die Schule wird, wie bereits in den vergangenen Jahren, ein Abschlussfest organisieren, Mithilfe des ER ist erwünscht ist: Dienstag 28. Juni 2016 von 16:30 bis 19:30 Uhr.

An der nächsten ER-Sitzung soll besprochen werden, was der ER im Anschluss zu diesem Fest macht (eventuell wieder ein gemeinsames Bräteln und EM schauen).

ER-Schulinfolle: am 18. März ist Redaktionsschluss für das Heft. Texte des Schreibwettbewerbs sollen veröffentlicht werden. Eventuell auch ein Bericht über das Wahlfach Film.

4. Informationen aus dem ER Lorraine, Kreiselternrat, ERP

ER Lorraine: Bisher hat Katja Kusano, die nun aus dem Wylergut weggezogen ist, über ER Lorraine informiert, Nächste Sitzung soll geklärt werden, ob und wer diesen Job übernehmen möchte.

Kreiselternrat: Zum Thema Abschaffung der Frühstunden bekam der Kreiselternrat einen ablehnenden Entscheid mitgeteilt. Allerdings wurde eine Empfehlung ausgesprochen, dass die Schulen, wenn möglich auf Frühstunden verzichten. Das Thema ist damit vom Tisch, Diskussionen werden wohl bleiben.

Diskutiert wurde über Sinn und Funktion des Kreiselternrates. Im Wankdorf wird es dazu ein Infoblatt geben. Der Kreiselternrat erachtet es als sinnvoll, die Sitzungen untereinander abzustimmen um sicherzustellen, dass alle ER-Sitzungen stattfinden BEVOR sich der Kreiselternrat trifft. Daher wurden für nächstes Schuljahr folgende Termine vorgeschlagen:

Woche 42 oder 43 ER-Sitzung

Woche 7 oder 8 ER-Sitzung

Woche 18 oder 19 ER-Sitzung

5. Informationen aus der Schulkommission

In der Schulkommission wird nach wie vor viel über Stärken und Schwächen der Mehrjahrgangsklassen diskutiert. Das Thema Rotes Büchli wird auf nächste Sitzung verschoben. Michaela Korell wurde zur Präsidentin der Schulkommission gewählt.

6. Arbeitsgruppen (AG): Rückmeldungen

a. **Einschulung:** Das Merkblatt von Lisa ist noch pendent. Sie wollte es auf eine A4 Seite kürzen. Herr Lädach und Lisa werden zusammen mit Nicole nochmals diskutieren in welchem Rahmen dieses Merkblatt dann verwendet werden kann.

b. **Elternbildung:** Es wird in Kürze eine gesponsorte Veranstaltung geben. Thema: Umgang mit Geld und Konsum. Der Termin wird in Kürze bekanntgegeben, entweder ist es der Di, 10.05.2016 oder der Do, 19.05.2016. Die Veranstaltung wird im Singsaal stattfinden und dauert ca. 2 Stunden

c. **Pausenplatz (Hockeybanden):** Sandra wird sich um den Abbau der Hockeybande kümmern und die Organisation der Street Soccer Anlage im Sommer in die Wege leiten. Beide Ämter sind dann ab Sommer 2016 abzugeben, da Sandra im Elternrat aufhört.

d. **Sportartikel-Börse:** Die Börse lief eigentlich ganz gut, es gab mehr Artikel, aber der grosse RUN war in der ersten Stunde nach Öffnung der Börse. Es sollte diskutiert werden, ob man den zeitlichen Rahmen verkürzen sollte und der Termin für die nächste Börse sollte durch Sibylle bekannt gegeben werden.

e. **Schlittschuhe:** Die Schlittschuhrückgabe wird durch Sandra nach Ende der Schlittschuhsaison in die Wege geleitet. Auch dieses Amt braucht einen Nachfolger bzw. 2 Personen.

f. **Lesen:** Der Schreibwettbewerb wurde von den SuS sehr positiv aufgenommen. Das Projekt war für alle Beteiligten sehr zeitaufwendig aber auch bereichernd. Es wird noch eine interne Sitzung geben um das Projekt ausführlich zu evaluieren. Die Kosten für den Druck der Diplome (und Buchstabenstempel?) werden vom ER übernommen.

g. Verkehrssicherheit Für die Verkehrssicherheit ist gesorgt. Es wurde beschlossen, dass es nun doch eine Fussgänger- und Velo Brücke gibt. Brennpunkt Scheibenrain – Dändlikerrain. Durch die versetzten Parkplätze kann man die Ecke schlecht einsehen. Die Kinder sollten auf die Gefahr aufmerksam gemacht werden.

7. Finanzen

Um die Finanzen steht es gut. Die Kosten für den Schreibwettbewerb und die Hockeytore werden vom ER übernommen.

8. Varia

Da in verschiedenen Quartieren Kinder im Schulhausbereich von fremden Personen angesprochen worden sind, hat die Kantonspolizei die Schulleitungen informiert, wie in solchen Fällen damit umgegangen und kommuniziert werden soll.

Ende der Sitzung: 21 Uhr

Wichtige Termine:

Termin Schulfest: 28.06.2016, 16.30 Uhr bis 19.30 Uhr.

Vorankündigung ER-Sitzungen: im Treff Wylergut, Dienstag, 03.05.2016, 20:00 □

SCHULZEITUNG Wylergut & Lorraine:

Erscheint dreimal jährlich: März, Juni, Dezember